

20.01.2012

Ins neue Jahr mit einem neuen Team

Der Stiftungsrat und die Fahrerinnen und Fahrer der Stiftung Behindertenfahrdienst Rheinfelden (BFD) trafen sich am 20. Januar im Hotel Schützen zur traditionellen Jahresversammlung. Eingeladen war auch das Team des SRK Fricktal, das für die Fahrtenvermittlung zuständig ist.



Der Präsident Toni Schnider konnte auf ein erfolgreiches Jahr 2011 zurückblicken. An 345 Tagen wurden 2732 Fahrten mit 40'732 Kilometer durchgeführt – eine stolze Leistung der 14 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer. Auch das finanzielle Ergebnis war wiederum erfreulich. Es konnten die Betriebskosten und die allgemeinen Unkosten vollumfänglich abgedeckt und zusätzlich sogar ausserordentliche Abschreibungen für das Fahrzeug vorgenommen werden. Diese wurden beschlossen, da das bisher eingesetzte Fahrzeug schon bald 200'000 Kilometer auf dem Tacho hat und deshalb bereits ein neues Fahrzeug für 2012 bestellt wurde.

Auf Ende 2011 haben leider Hansruedi Meier und Fred Brendel ihren Rücktritt aus dem Stiftungsrat angekündigt. Es war nicht einfach, für die doch anspruchsvolle und auch aufwändige Arbeit vor allem des Kassiers Nachfolger zu finden. Deshalb hat der Stiftungsrat seine Aufgaben neu geregelt und zusätzlich eine Stelle für die Fahrtenvermittlung und Rechnungstellung geschaffen, die neu von Peter Braun aus Magden besetzt wird. Die Aufgabe als Kassier im Stiftungsrat übernimmt Peter Obrist aus Rheinfelden und als neuer Stiftungsrat übernimmt János Stockbauer die Aufgaben für die Fahrzeugbetreuung. Toni Schnider ist zuversichtlich, dass das neue Team die Aufgaben mit grossem Elan in Angriff nehmen wird.



Das neue Team (v.l.n.r): János Stockbauer, Toni Schnider (Präsident), Beatrice Kuonen, Peter Obrist (Kassier), Peter Braun

Der scheidende Kassier Hansruedi Meier hat mit riesigem Einsatz während der letzten sechs Jahre beim Aufbau der finanziellen Basis der Stiftung BFD beigetragen.

Ein ganz grosser Dank und der Wunsch für Gesundheit begleiten ihn in seine hoffentlich etwas geruhsamere Zukunft. Auch Fred Brendel konnte den Dank für seinen Einsatz im Stiftungsrat entgegennehmen



Die grossartige Arbeit von Hansruedi Meier wird verdankt



Behindertenfahrdienst Rheinfelden

In einem Konzept hat der Stiftungsrat im vergangenen Jahr die Grundlagen und Entscheidungshilfen für die Weiterentwicklung des BFD zusammengetragen. Aufgrund dieser Daten wurde beschlossen, für 2012 ein weiteres Fahrzeug zu beschaffen, das aber vorerst nur alternativ mit Wechselnummer mit dem bisherigen Fahrzeug eingesetzt werden soll. Damit können die Fahrteinsätze zukünftig flexibler gestaltet und Ausfälle für Reparaturen und Service vermieden werden. Zwei gleichzeitig eingesetzte Fahrzeuge können mit den heutigen Fahrten wirtschaftlich jedoch noch nicht vertreten werden. János Stockbauer konnte bereits die Ausrüstung des bestellten neuen Fahrzeugs vorstellen, das nach Lieferung und Umbau mit den speziellen Ausrüstungen für Behindertentransporte voraussichtlich im Juni 2012 zum Einsatz kommen wird.

Der Behindertenfahrdienst kann auf ein arbeitsreiches und zum Glück auch unfallfreies Jahr 2011 zurückblicken. Der Einsatz aller Beteiligten war grossartig und verdient Anerkennung. Mit dem motivierten Team wird der Behindertenfahrdienst Rheinfelden auch in Zukunft seine Dienste anbieten und die anstehenden Aufgaben meistern.

Toni Schnider